

Larissa Wegner  
Occupatio Bellica

MODERNE ZEIT

Neue Forschungen zur Gesellschafts- und Kulturgeschichte  
des 19. und 20. Jahrhunderts

Band XXXVI

Herausgegeben von  
Jan Eckel, Ulrich Herbert,  
Sven Reichardt und Lutz Raphael

Larissa Wegner  
Occupatio Bellica

*Die deutsche Armee in Nordfrankreich  
1914–1918*



WALLSTEIN VERLAG

Gedruckt mit Unterstützung  
der Deutschen Forschungsgemeinschaft  
und der Gerda Henkel Stiftung Düsseldorf

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der  
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten  
sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© Wallstein Verlag, Göttingen 2023

[www.wallstein-verlag.de](http://www.wallstein-verlag.de)

Redaktion: Helena Barop

Vom Verlag gesetzt aus der Adobe Garamond

Umschlagbild: Lille. Grand' Place, la Parade (Feldpostkarte).

Druck: Hubert & Co, Göttingen

ISBN 978-3-8353-5370-1

# Inhalt

Einleitung . . . . .	9
I. Die Ausgangsbedingungen: <i>Ius in bello</i> , Besatzung und der Umgang mit Zivilisten im Krieg vor 1914 . . . . .	35
1. »Die Klauen des Drachens stützen«? Die völkerrechtliche Kodifizierung des <i>ius in bello</i> und die Meilensteine des Besatzungsrechts . . . . .	39
1.1 Die Brüsseler Konferenz von 1874 . . . . .	42
1.2 Die Haager Friedenskonferenzen von 1899 und 1907 . . . . .	48
2. Kriegsbrauch oder neues Recht? Das Besatzungsrecht in der Haager Landkriegsordnung . . . . .	54
2.1 Levée en masse und Kombattantenstatus während Invasion und Okkupation . . . . .	59
2.2 Die Machtbefugnis des Besatzers und die Rechte und Pflichten der Bevölkerung . . . . .	69
2.3 Die wirtschaftliche Ausbeutung der besetzten Gebiete . . . . .	77
2.4 Was nicht erwähnt wurde: Leerstellen der HLKO . . . . .	90
3. Völkerrecht, Besatzung und die Haltung des deutschen Militärs zum <i>ius in bello</i> . . . . .	97
3.1 Die Umsetzung der HLKO und die militärrechtlichen Bestimmungen vor Kriegsbeginn . . . . .	99
3.2 Das deutsche Militär und die (moralischen) Grenzen der Kriegführung .	106
Fazit: Grundlagen der Totalisierungsdynamiken . . . . .	117
II. Der blutige Auftakt: Invasion und »deutsche Kriegsgräuel« von 1914 . . . . .	121
1. Der »Franctireurkrieg«: Wahn und Wirklichkeit . . . . .	130

2.	Dynamiken entriegelter Gewalt.	
	Die Reaktion deutscher Truppen auf den »Francireurkrieg« . . . . .	146
2.1	»Diese Sache ist gerecht«. Die Bestrafung von »Francireurs« . . . . .	151
2.2	Kollektivstrafen I: Abbrennen von Häusern und Ortschaften . . . . .	171
2.3	Kollektivstrafen II: Massenexekutionen . . . . .	180
2.4	Vorbeugen und Abschrecken: Zivilisten als Geiseln und »menschliche Schutzschilder« . . . . .	193
2.5	»Die universale Dynamik absoluter Gewalt« . . . . .	203
	Fazit: Gewaltdynamiken und ihre Bedingungsfaktoren . . . . .	217

	<i>Karte: Das besetzte Nordfrankreich (Westfront 1914/1917)</i> . . . . .	220
--	---	-----

III. »Das Heer versorgen und die Heimat entlasten«:  
Kriegsbesetzung und Wirtschaftskrieg . . . . . 221

1.	Die Organisation der Besatzungsverwaltung . . . . .	226
2.	Militärische Aufgaben und Umgang mit der Zivilbevölkerung . . . . .	233
2.1	»Die Sicherheit der Truppen verlangt Niederhaltung der Bevölkerung« . . . . .	234
2.2	Wessen Recht gilt? Rechtsgrundlagen und Rechtsanwendung . . . . .	248
2.3	Disziplinieren, Annähern, Beeinflussen . . . . .	255
3.	Alte Aufgaben, neue Dimension: Requisitionen, Kontributionen und Beschlagnahme für »Heereszwecke« . . . . .	263
3.1	»Egoismus für unsere Truppe ist Pflicht« . . . . .	266
3.2	Steuern, Kontributionen und Geldpolitik . . . . .	280
4.	»Alles irgendwie Brauchbare an uns ziehen«. Neue Aufgaben für die Kriegsbesetzung . . . . .	292
4.1	Die »Rückführung von Kriegsrohstoffen« . . . . .	293
4.2	Fallbeispiel: Kupfer- und Metallbeschlagnahme . . . . .	301
	Fazit: Dynamiken des Wirtschaftskrieges . . . . .	314

IV. »Erst Heer, dann Heimat, dann die feindliche Bevölkerung«:  
Die Lebensmittelversorgung im besetzten Nordfrankreich . . . . . 317

1.	»Die Bevölkerung soll nicht durch Hunger zur Verzweiflung getrieben werden«. Die Versorgung durch Heeresvorräte und Hilfskomitees . . . . .	320
----	---	-----

1.1 Die Versorgung der Bevölkerung aus »Heeresvorräten« zu Kriegsbeginn	321
1.2 Die Zulassung neutraler Hilfe: Lebensmittellieferungen der Commission for Relief in Belgium . . . . .	331
1.3 Das Comité Hollandais de Ravitaillement du Nord de la France . . . . .	346
2. »Der Krieg wird auch mit dem Pflug gewonnen«. Ausbeutung und Versorgung am Beispiel von Brotgetreide und Kartoffeln . . . . .	353
2.1 »Die Ernte gehört dem Feldheer und ist zu beschlagnahmen« (Ernte 1914 und 1915) . . . . .	354
2.2 Krise, Kehrtwende und »Kohlrübenwinter« (Ernte 1916) . . . . .	364
2.3 U-Boot-Krieg und Gemüsegärten (Ernte 1917 und 1918) . . . . .	371
3. Die Deportationen von Lille, Roubaix, Tourcoing (Ostern 1916) . . . . .	375
3.1 »Auf Freiwilligkeit kann nicht gerechnet werden«: Entscheidung für Zwangsmaßnahmen . . . . .	376
3.2 »Ausführungsbestimmungen« und Ablauf der Deportationen . . . . .	384
3.3 Das Nachspiel: »Missgriffe«, Proteste, Korrekturen . . . . .	389
3.4 Einordnung der Deportationen . . . . .	394
Fazit: Verwaltung des Mangels – Dynamiken des »Hungerkrieges« . . . . .	396
V. Arbeitszwang und Zwangsarbeit . . . . .	399
1. Die »Arbeiterfrage« und ihre Probleme (Herbst 1914 bis Sommer 1916) . . . . .	404
1.1 »Die Bevölkerung hat zu arbeiten, wenn sie essen will«. Arbeitszwang zu Kriegsbeginn . . . . .	406
1.2 Die »affaire des sacs« (Mai bis Juli 1915) . . . . .	416
1.3 Erlaubter und unerlaubter Arbeitszwang . . . . .	429
2. Ausweitung des Zwangssystems (Sommer 1916 bis Herbst 1918) . . . . .	437
2.1 Systematisierung und Legitimierung von Zwangsarbeit . . . . .	439
2.2 Zivil-Arbeiter-Bataillone (Z.A.B.) . . . . .	461
Fazit: Die (Eigen-)Dynamik von Zwangsarbeit . . . . .	487
Schlussbetrachtung: Kontinuitäten und Diskontinuitäten . . . . .	489
Dank . . . . .	497

Generalquartiermeister und Generalintendanten (1914 bis 1918) . . .	499
Abkürzungen . . . . .	500
Quellen- und Literaturverzeichnis . . . . .	501
Archivquellen . . . . .	501
Gedruckte Quellen . . . . .	505
Literatur . . . . .	510